

## Agenda 21:

# Die Zukunft denken, die Gegenwart gestalten

Wie stelle ich mir das Leben auf der Erde in Zukunft vor? Was sollte sich ändern, damit möglichst viele Menschen einen lebenswerten Alltag haben?

In der Agenda 21 haben über 170 Staaten der Erde miteinander vereinbart, was für die Erde und für das Leben auf der Erde im 21. Jahrhundert zu tun ist.

Ist ein neuer Umgang mit der Mitwelt möglich und lernbar? Agenda 21: Die Zukunft denken – die Gegenwart gestalten. Was kann ich tun, was können wir gemeinsam tun?

*«Der einzige Weg, der uns eine sicherere und blühendere Zukunft beschern kann: Wir müssen menschliche Grundbedürfnisse befriedigen, den Lebensstandard aller Menschen verbessern und die Ökosysteme wirkungsvoller schützen und verwalten.»*

Aus der Präambel zur Agenda 21

*«Nachhaltige Entwicklung ist eine Entwicklung, welche die heutigen Bedürfnisse zu decken vermag, ohne für künftige Generationen die Möglichkeit zu schmälern, ihre eigenen Bedürfnisse zu decken.»*

UNO-Kommission für Umwelt und Entwicklung, 1987

*«Kein Land kann sich die Zukunft alleine sichern; gemeinsam ist es aber möglich – in einer weltweiten Partnerschaft für eine nachhaltige Entwicklung.»*

Aus der Präambel zur Agenda 21

Agenda =

das was zu tun ist!

21 =

das neue Jahrhundert, unsere Zukunft, die heute beginnt

Lokal =

Aktionen, die in meiner Nähe durchgeführt werden

Global =

die ganze Erde betreffend

→ Der ökologische Fussabdruck, Die Agenda 21, Seite 26/27

Rohstoff Holz, Seite 31

Wasser sparen! Wieso denn? Seite 41

Alles Abfall, alles Kehricht, alles Müll? Seite 44

Eine Schule für die Zukunft, Seite 48/49

Konflikte um Ressourcen, Seite 62

Themenheft

Perspektive 21:

Konsum,

Seite 13, 16, 45

Themenheft

Perspektive 21:

Arbeitswelten,

Seite 17, 25, 40, 65

## Umwelt:

Schutz der Ökosysteme

- Minimale Nutzung nicht erneuerbarer Rohstoffe (z.B. Sparen von Erdöl)
- Nachhaltige Nutzung erneuerbarer Ressourcen (z.B. Wasser, Holz)

## Wirtschaft:

Stabile ökonomische Entwicklung

- Arbeit und gerechter Lohn für alle Menschen
- Kampf gegen die Armut





Jugendliche sind stolz auf «ihre» Fotovoltaikanlage auf dem Schulhausdach Gsteighof, Burgdorf BE

«Wer will, dass die Erde so bleibt, wie sie ist, will nicht, dass sie bleibt.»

Erich Fried

«Viele kleine Leute, an vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun, werden das Gesicht der Welt verändern!»

Spruchwort aus Afrika

## Gesellschaft:

### Sozial gerechte Verteilung

- zwischen den Industriestaaten und den Entwicklungsländern
- zwischen den Generationen

### Lokale Agenda 21: Global denken – lokal handeln

Unter dem Begriff «Lokale Agenda 21» werden Forderungen der Agenda 21 von Interessengruppen, Gemeinden, Kantonen, staatlichen und nichtstaatlichen Organisationen usw. in die Tat umgesetzt und verwirklicht. Einzelne Artikel der Agenda 21 werden so sinnvoll den örtlichen Gegebenheiten angepasst. Im Internet finden sich zahlreiche Informationen über lokales Handeln.

 Link-Liste «Agenda 21»

Gerade auch die Schule mit all den Schülerinnen und Schülern kann aktiv werden.

Folgende Auflistung enthält Themen, mit denen ihr euch vertieft auseinandersetzen könnt. Die Zukunftswerkstatt ist dabei eine Möglichkeit, um Ideen und Aktionen zu entwickeln, mit denen sich aus eurer Sicht die Artikel der Agenda 21 umsetzen lassen.

Handlungsfeld Umwelt, z.B.

- Energieplanung und Energienutzung
- Abfall und Abwasser
- Luft und Lärm


Handlungsfeld Wirtschaft, z.B.

- Verkehr, Mobilität
- Kommunikation

Handlungsfeld Gesellschaft, z.B.

- Freizeit
- Vereinsleben

### Aktiv werden – die Öffentlichkeit informieren

 Diskutieren und argumentieren, AM7

Initiative ergreifen, AM 8

Zukunftswerkstatt, AM 9

Ein Projekt planen –  
Schritt für Schritt, AM 10

Ausstellen und präsentieren, AM 14